

PRESSEMEDLUNG

CHRISTIAN LINDNER INVESTIERT IN EUROPAS VIELVERSPRECHENDSTES CYBERSICHERHEITS-START-UP 2026

26. Oktober 2026

Die Investition durch die Christian Lindner Beteiligungsgesellschaft ergänzt die Unterstützung durch Elevator Ventures, BMH, eCAPITAL und Mercurius.

Frankfurt, 26. Oktober 2026 – Christian Lindner hat in das Frankfurter Cyber-Threat-Intelligence-Unternehmen QuoIntelligence investiert, das von der European Cyber Security Organisation (ECSO) als Europas vielversprechendstes Cybersicherheits-Start-up 2026 ausgezeichnet wurde. Die Investition folgt auf die im April 2026 abgeschlossene Serie-A-Finanzierungsrunde von QuoIntelligence in Höhe von 7,3 Millionen Euro.

Zu den finanziellen Details der Investition wurden keine Angaben gemacht.

Mit seiner Investition unterstreicht Christian Lindner sein Vertrauen in das Geschäftsmodell, das Team und die Marktposition von QuoIntelligence. Aus seiner Sicht verfügt das Unternehmen über eine starke Ausgangsposition, um sein Cybersicherheitsgeschäft in Europa weiter auszubauen.

Christian Lindner sagt:

„Europa braucht mehr Technologieunternehmen, die sich in strategisch wichtigen Märkten auch international behaupten können. QuoIntelligence verbindet menschliche Expertise mit KI-gestützter Technologie in einem Bereich, in dem die Nachfrage rasant wächst. Ich freue mich, das Unternehmen als Investor in seiner nächsten Wachstumsphase in Europa zu unterstützen.“

Da Cybersicherheit für europäische Unternehmen und Organisationen zunehmend zu einer strategischen Frage wird, gewinnt auch die Möglichkeit, auf europäische Technologien und Infrastrukturen zurückzugreifen, an Bedeutung. Für QuoIntelligence ist digitale Souveränität ein zentraler Bestandteil des Geschäftsmodells: Die Threat Intelligence wird von Analysten in Deutschland, Italien und Spanien erstellt, während kundenspezifische Intelligence-Daten innerhalb der EU verbleiben.

Neue europäische Vorschriften erhöhen den Druck auf Unternehmen, ihre Cyber-Resilienz zu stärken. Allein in Deutschland fallen Schätzungen zufolge rund 29.500 Organisationen in den

Anwendungsbereich von NIS2, während DORA die Anforderungen an das Technologierisikomanagement im Finanzsektor verschärft hat. Viele dieser Organisationen müssen nun Cyberrisiken systematisch managen, oft ohne ein eigenes Cybersicherheitsteam. QuoIntelligence betreut bereits Organisationen aus den Bereichen Transport, Fertigung, Finanzwesen und Einzelhandel sowie EU-Institutionen. 2025 vergab die Agentur der Europäischen Union für Cybersicherheit (ENISA) im Rahmen einer offenen Ausschreibung einen vierjährigen Vertrag im Wert von 1,4 Millionen Euro an QuoIntelligence.

Marco Riccardi, Gründer und Geschäftsführer von QuoIntelligence, fügt hinzu:

„Was mich bei meinem ersten Treffen mit Christian Lindner besonders beeindruckt hat, war sein unternehmerisches Denken. Er konzentrierte sich sofort auf die Fragen, die für jeden Gründer entscheidend sind: den Markt, das Geschäftsmodell und das Team. Diese Perspektive macht ihn für uns zu einem wertvollen Investor. Unser Ziel ist es, europäischer Marktführer im Bereich Cyber Threat Intelligence zu werden – ein Unternehmen, dem europäische Organisationen vertrauen können, weil es ihre Risiken und ihre Arbeitsweise versteht.“

ÜBER QUOINTELLIGENCE

QuoIntelligence wurde 2020 in Frankfurt gegründet und bietet Cyber Threat Intelligence und Risk Intelligence, die Unternehmen und Organisationen direkt nutzen können, ohne dafür ein eigenes spezialisiertes Team aufbauen zu müssen. Die Mercury-Plattform vereint Digital Risk Protection, Cyber Threat Intelligence sowie Risk Intelligence zu geopolitischen, physischen und Compliance-bezogenen Risiken. Die Informationen werden von Analysten aufbereitet, statt lediglich als ungefilterte Datenströme bereitgestellt zu werden. Das Unternehmen ist nach ISO 27001 zertifiziert und unterstützt Kunden bei der Erfüllung der Anforderungen aus NIS2 und DORA.

Weitere Informationen finden Sie unter www.quointelligence.eu

PRESSEKONTAKT

Lulu Lin, Director of Demand Generation, QuoIntelligence GmbH
media@quointelligence.eu · +49 69 33 99 79 38